

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

340 (9.12.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Drittes Blatt.

Dienstag den 9. Dezember

(folgt ein viertes Blatt.)

1902.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

III. Abonnements-Vortrag.

Mittwoch den 10. Dezember, abends 8 Uhr: Direktor Bauer (Berthelsdorf) über:
„Das Männliche im Christentum“.

Eintritts-Preis: Saal 1 M., Empore 50 Pf.

2.1.

Badischer Frauenverein.

Beschäftigungsverein.

Der Verkauf der von Armen hiesiger Stadt gefertigten Arbeiten, bestehend in nur nützlichen und gut gearbeiteten Gegenständen, findet

Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Dezember
von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr

Erbsprinzenstraße 12 statt.

Zum Besuche derselben ladet ergebenst ein

der Vorstand des Beschäftigungsvereins.

Bitte.

Den etwa 250 Kranken, welche sich im städtischen Krankenhaus befinden, beabsichtigen wir, an Weihnachten eine Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns daher an die Einwohnerschaft im Vertrauen auf ihre bewährte Milde mit der herzlichen Bitte, uns durch Zuwendung von Liebesgaben, welche von den unterzeichneten Mitgliedern der Kommission sowie der Oberin im städtischen Krankenhaus dankbar entgegengenommen werden, bei unserm Vorhaben gütigst unterstützen zu wollen.
Karlsruhe, den 26. November 1902.

Krankenhaus-Kommission:

Siegrist, Bürgermeister, Vorsitzender;

3.2.

Dr. von Beck, Direktor des städt. Krankenhauses;
Dr. Battelner, Oberarzt;
Deßle, Oberingenieur;
Dandel, Stadtrat;

Räpple, Stadtrat;
Meck, Stadtrat;
Wachsmuth, Stadtverordneter;
Wilser, Stadtrat.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

Herzliche Bitte um Weihnachtsgaben.

3.2. Weihnachten, das Fest der Freude, der Tag der Sehnsucht für die Kinder und die Armen, Weihnachten naht heran. Das St. Josephshaus wendet sich darum auch in diesem Jahre vertrauensvoll und bittend an die edlen Wohlthäter. Sehr viele Kinder, meist arme, unsere (während dieser Zeit in unserem Asyl weilenden) Dienstmädchen und unser ganzes Haus, das sich dem Dienste der Armen widmet, bitten um des lieben Jesuskindes willen recht herzlich um milde Gaben.

Gütige Gaben nehmen dankend entgegen: Hochw. Herr Stadtbekam und Geisl. Rath Knörzer; Herr Stadtpfarrer Brettle; Frau Buchbinder Dorer, Erbprinzenstr. 19; Frau Buchbinder Döbler, Erbprinzenstr. 20; Frau Betriebssekretär Döbele, Marienstr. 83; Frau Fabrikant Himmelsbach, Werderstr. 7; Frau Domänenrath Kreuz, Hirschstr. 33; Frau Glasmaler Drinneberg, Schützenstr. 7; Herr Stadtpfarrmehner Kaiser und die Oberin des St. Josephshauses.

Weihnachtsbitte. Hardtstiftung.

3.3. Den verehrlichen Bewohnern der Stadt Karlsruhe, die dem Hardthause schon viel Liebe erwiesen haben, möchten wir unsere Anstalt mit ihren 70 Kindern beim Herannahen des Weihnachtsfestes freundlich an's Herz legen. Gütige Gaben sind bereit in Empfang zu nehmen: Hosprediger Fischer, Stefanienstraße 22; Stadtpfarrer Mühlhäuser, Waldhornstraße 11; Stadtpfarrer Rapp, Erbprinzenstraße 5; Stadtpfarrer Rohde, Rießstraße 2; Stadtpfarrer Weidemeier, Bernhardtstraße 8; Stadtpfarrer Brückner, Werderstraße 4; Oberlehrer Maurer, Ritterstraße 32; Oberlehrer Jäger, Stefanienstraße 4; Selbstermeister Stolz, Kaiserstraße 119; Missionar Rehm, Herrenstraße 62; Drehermeister Streißhuth; Kaufmann Stelz, Waldstraße 42; G. Stern, Leopoldstraße 16; Maurermeister Fied, Yorkstraße 6; Buchhandlung Müller & Gräff, Kaiserstraße 80 Seminarstraße 6 und Westendstraße 63.

Dankfagung.

In Folge unserer Bitte um Gaben für unsere armen Kranken sind nachstehende eingegangen: von L. J. 20 M., Ungenannt 3 M., von F. v. B. 6 M., von K. R. 5 M., von A. R. 3 M., von F. H. 1 M. Für die gütige Zusendung dieser Gaben sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus mit der Bitte an alle Freunde unserer Kranken, derselben auch ferner in barmherziger Liebe gedenken zu wollen.
Karlsruhe, den 8. Dezember 1902.

Der Vorstand des evangelischen Krankenvereins.

Dankfagung.

Für die Anstalt „Asyl und Erziehungshaus Scheibhardt“ sind uns an Geschenken gekommen: von Ihrer Großherzogin. Hoheit Frau Fürstin zur Lippe 30 M., Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin von Rhena 20 M., Fr. Geh. Rath Haas 10 M., Fr. Geh. Rath Becher 10 M., Fr. Landger. Direktor Reinhard 10 M., Fr. Hauptmann H. 10 M., Fr. Elise Heimburger 6 M., Fr. Friederich 2 M., Fr. Witt. Bär 3 M., Fr. Geh. Ober-Poststrath Heß 3 M., Fr. Anna Geider 5 M. Für diese reichen Gaben sprechen wir hiermit unseren aufrichtigsten Dank aus.

Das Komitee für das Asyl und Erziehungshaus Scheibhardt.

Oeffentliche Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 10. Dezember d. J., Vormittags 9¹/₂ Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werde ich Schützenstraße 50 dahier im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Fr. Uytman hier die zur Konkursmasse Sch. Becker hier gehörigen Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, und zwar:

1 Glasschrank, 1 Gläserschrank, 1 Gläser-schrank, 2 Regulateure, 5 Stühle, 6 Draperien, 1 Schirmständer, 1 gr. Spiegel, 1 Draperie mit Messingstangen, 2 Zugstühle, 1 Stuhl; ferner: 1 Dampfen, versch. Wein-, Bier- und Champagnergläser, Bieruntersätze, Gewürzservice, Literflaschen, Porzellan- und Küchengeräthe, Weinkühler, 1 Wasch- und 1 Wurfkessel, Waschkübel, Körbe, Eimer, versch. Bekleide, Tischdecken, Würfelbecher, Tischdecken, Flaschen, Gashähnen, Tropfkübel, Gummischlauch und sonst versch. Hausgeräthe.
Karlsruhe, 7. Dezember 1902.

Gräßlin,

Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Kaiser-Allee 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Luisenstraße 95 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Keller, 1 Abort innerhalb Glasabschluss nebst sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder beim Hauseigentümer Beierthelmer Allee 7.

Uhländstraße 20 a, parterre: 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im 2. Stock: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Bureauzwecke sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

* Eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, sämtlichem Zubehör, sowie 1 Zweijammer-Wohnung mit Küche sammt Zubehör an anständige Leute auf 1. Januar 1903 zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 7.

Herrschaftliche Wohnung.

Stefanienstraße 54 ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badzimmer zu vermieten.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung

Belfortstraße 7, 4. Stock (Mansarde), 3 Zimmer mit Zubehör,

Werkstätte oder Magazin,

ca. 35-40 qm groß, mit Kellerraum, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau Duerbau, 3. Stock daselbst. 4.1.

Wohnungen zu vermieten.

— **Gte Sternbergstraße 9** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Closet mit Wasserpflanzung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluß, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Wohnung zu vermieten.

3.1. In schönster Lage der Ettlingerstraße 5 ist eine

Herrschaftswohnung,

Hochparterre, welche ganz neu hergerichtet wird, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Garten und sonstigem Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 5 im 2. Stock.

4.1. Wohnung

Waldstraße 75, 2. und 3. Stock, je 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres im Bureau Akademiestraße 28.

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 161** ist ein Laden mit zwei Schaufenstern nebst Zubehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

— **Gte Sternbergstraße 9** ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

Werkstätte.

4.1. Geräumige, helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Älterer, alleinlebender Herr sucht auf 1. April 1903 in besserem ruhigen Hause im östlichen oder westlichen Stadtteil eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Küche und Abort, unter Glasabschluß, sowie eine Bodenkammer, im 2. oder 3. Stock der Sommerseite eines Vorderhauses, mit möglichst freier Aussicht. Nur Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9375 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Spezerei- und Flaschenbiergeschäft.

* Ein Laden mit gut gehendem Spezerei-, Colonialwaaren- und Flaschenbiergeschäft wird sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Degenfeldstraße 4a

ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Ein großes, geräumiges

Parterre-Zimmer

ist sogleich an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Rudolfsstraße 7.

Ein Mansardenzimmer,

nach der Straße gehend, ist an eine einzelne Person sofort zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 72, parterre.

10—20 Mark

täglich verdienen redegewandte Leute jeden Standes durch Vertrieb eines leicht verkäuflichen, sehr nützlichen patentierten Haushaltungsartikels. Gesl. Offerten unter Nr. 9382 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

400 Mark

suchen tüchtige Geschäftsleute zwecks Uebernahme eines Geschäfts auf ein Jahr gegen gute Sicherung und hohen Zins. Offerten unter Nr. 9410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16 000—20 000 Mark

sind auf H. Hypothek per 1. Januar anzuleihen. Gesuche nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen unter Nr. 9411.

Dienst-Anträge.

4.4. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, zu kleiner Familie auf 1. Januar gesucht. Näheres Ritterstraße 6.

Wegen Erkrankung wird ein braves, fleißiges Mädchen für sofort oder auf 1. Januar gesucht: Adlerstraße 4 im 3. Stock.

* Junges, reinliches Mädchen für Hausarbeiten wird sofort gesucht. Näheres Ritterstraße 34, eine Treppe hoch.

*2.2. Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und die Hausarbeit besorgt, wird auf 1. Januar zu zwei Damen gesucht. Näheres Dioltkestraße 15 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig besserer Küche vorstehen kann, sucht auf 1. Januar Stelle. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 18, 3. Stock.

Ein Mädchen

für Hausarbeiten kann sofort eintreten: Amalienstraße 46, Restauration Loreley.

Hausmeister-Stelle

gegen freie Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller zu vergeben. Alleinlebende Frau oder kinderloses Ehepaar bevorzugt. Meldungen unter Nr. 9404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

*6.3. Tüchtiger, sprachgewandter junger Mann, 3 Hauptsprachen, sucht Tagesbeschäftigung in einem Bureau. Bescheidene Ansprüche. Offerten unter Nr. 9368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

*2.1. Zweite Arbeiterin sucht Stelle auf 1. Januar in einer mittleren Stadt Badens. Nur Jahresfrille. Offerten unter J. V., Stuttgart, Kronenstraße 29, parterre.

*3.3. Titl. Herrschaften beehre ich mich als Klavierpieler bei Hausbällen zc. in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Paul Herbst,

Hoboist im Leib-Grenad.-Regiment, Amalienstr. 14 III rechts.

Puppenzimmer

werden mit den modernsten Tapeten fein ausgestattet; auch sind ganze Puppenzimmer stets vorrätig sowie Tapeten zum Selbsttapezieren billigt zu haben. *6.3.

Wilhelm Pallmer,

Tapetenhandlung und Tapeziergeschäft, Schützenstraße 42.

***2.1. Verloren**

wurde ein grauseidener Theaterbeutel nebst Opernglas aus Perlmutter am Sonntag den 7. ds. Mts., Nachmittags 5 Uhr, von der Kurvenburg die Karl- bis Rheinbahnstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Kurvenstraße 8 im 2. Stock links.

Verlaufen.

* Ein schwarzer schottischer Schäferhund mit weißer Brust und im Genick ein weißer Tupfen hat sich verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung Humboldtstraße 22, Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Baupläze zu verkaufen.

— An der Glück-, Hilda- und Bachstraße verkaufen wir Baupläze einschließlich der Straßenkosten zu Mk. 24.— bis Mk. 30.— pro □-Meter bei geschlossener, vierstöckiger Bebauung. Auskunft im Bureau Amalienstraße 17.

Westendbaugesellschaft.**Hausverkauf.**

Einfamilienhaus mit Gärtchen — **Kriegstraße 90** — ertheilungshalber zu verkaufen. 9 Zimmer, reichliches Zubehör. Günstige Zahlungsbedingungen. Einzusehen täglich Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr. 3.1.

Hausverkauf.

— Mitte der Stadt ist eine gut gehende Mehgerei sofort oder auf 1. Januar zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Günstigste Gelegenheit.

2.1. Von jungen, recht strebsamen Geschäftsleuten mit ruhigem Geschäft kann ein hübsches Anwesen, gut rentirendes

Geschäftshaus

in guter Lage, bei welchem sich noch ein kleines, reinliches Geschäft befindet, welches von der Frau allein ohne Zeitaufwand leicht dirigiert werden kann und eine blühende

Existenz

bildet, mit geringer, event. ohne Anzahlung vom lehrjahre Besitzer billig erworben werden. Tausch nicht ausgeschlossen. Nur ernsthafte Liebhaber mögen ihre Adresse unter Nr. 9407 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß u. hochlegant, mit starkem, geschliff. Glas, Säulen u. Stufe für nur 38 Mk.; ferner eine schöne eleg. eiserne Kinderbettstelle mit Vorhangstange, ganz neu, für nur 14 Mk. zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, 2. St.

*2.2. Puppengeschirr, Stein- und irdenes Geschirr, Blumentöpfunterteller sind zu haben: Schwanenstraße 1.

Ein schöner, neuer

Kameeltaschen-Divan

ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 99, 2. Stock.

Weihnachtsgeschenk.

*6.2. Ottomanen mit drapierter Decke billigt. Tapezier Hoffeld, Amalienstraße 23.

Möbel-Verkauf.

*3.2. Zehn Stück Spiegelschränke, innen eichen, mit schönem, geschl. Glas à 75 M., 12 Stück Vertico mit Spiegelaufsatz à 42 M., Schränke à 45 M., franz. Bettstellen à 36 M., polierte Tische à 12 M. mache darauf aufmerksam, daß ich die Möbel in Masse anfertige und deshalb in der Lage bin, um diese billigen Preise zu verkaufen. Mehrjährige Garantie wird geleistet. F. Schöck, Schreinermeister, Kaiserstraße 29.

3.1. Delgemälde,

eine Collection (Maler Robert Aßmuß), sowie einige Photographien größten Formates nach dessen Original-Gemälden: „Der Trompeter von Säckingen“ sind zu verkaufen. Besichtigung täglich von 10—12 Uhr: Kaiserstraße 166, 3. Stiegen.

Passende Weihnachtsgeschenke.

*2.1. Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badoöfen, ganze Badoeinrichtungen billigt bei

Karl Reinhold, Akademiestraße 16.

Ofen.

Gebrauchter Amerik. Füllöfen mittlerer Größe billigt zu verkaufen: Kriegstraße 32 im Laden.

Badeeinrichtung,

complett, mit Gassbadeofen neuesten Systems, so gut wie neu, unter Garantie umständehalber billig abzugeben: Wilhelmstraße 36 II.

Gebrauchte Militär-Mäntel,

1000 Stück, werden um billigsten Preis verkauft; dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Ebenso werden einige 100 Stück weiße Militärteppiche, geeignet für Pferdebedecken, einzeln abgegeben bei Hermann Hess, Militäreffektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst dem Güterbahnhof und der Kriessstraße.

3.3. Breakschlitten,

für Personen- und Waarentransport geeignet, zu verkaufen: Amalienstraße 24, 1. Stock.

Lastschlitten

äußerst billig zu verkaufen. Wo? sagt die Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co. hier, Herrenstraße 33. 2.1.

* Kinderjabel,

zwei elegante, Ankauf 16 M., sind für 8 M. fest sofort zu verkaufen: Kaiserstraße 62, 2. Stock.

Zu verkaufen

Puppenwagen, Bettrost, Kohleneimer, Weinsäß, 120 Liter haltend, und 1 Ueberzieher, alles gut erhalten: Augustastr. 10. 2.1.

Zu verkaufen:

1 Puppenküche, 1 Puppenzimmer, 1 Stuhlschlitten, 1 Bett, 1 eichener Tisch, 1 kleiner Nachttisch mit Marmorplatte, 1 polierter Schrank, 2 kleinere Gaslüfter, 1 Sitzbadewanne und ein kleiner Badeofen. Näheres Sofienstraße 60, 2. Stock.

Lexikon,

Meyer's, fast neu, als Weihnachtsgeschenk sehr geeignet, um den billigen Preis von 40 M. zu verkaufen: Sofienstraße 138, parterre. 2.2.

Garzer Kanarien!

* 3.2. Habe ungefähr 20-25 Stück prima Garzer Kanarienvögel, à Stück 6-15 M., abzugeben und empfehle ich dieselben den geehrten Züchtern und Liebhabern bestens. Adolf Kiesel, Schützenstr. 79 im 3. Stock.

* **Edele Garzer-Kanarien,** gute, fleißige Tag- und Lichtfänger, 6-10 M. 6 Tage auf Probe, Umtausch gestattet: Kaiserstraße 32, Seitenbau, 2. Stock.

2.2. Eine Partie

Brennholz

(auch in kleineren Posten) billigst zu verkaufen: Blumenstraße 9, Karlsruher.

Quadersteine,

4 Stück, je 135 cm lang, 95 cm hoch, 50 cm dick, zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 23. 4.4.

Ein Offiziermantel

wird zu kaufen gesucht. Offerten bahnhofslagernd unter J. M. 1317.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Ankauf.

Frau Hirsch, Wwe., Bähringerstraße 36,

empfiehlt sich im Ankauf von Kleidern, Uniformen sowie Betten und zahlt die höchsten Preise.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei

A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tuwiener**, Waldbornstraße 35.

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Bähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Frauenhaare,

abgeschnittenes und ausgegangenes, kauft fortwährend

Damian, Friseur,

Markgrafenstraße 34, Libellplatz.

Bürgerl. Mittag- und Abendtisch

bei guter Familie.

* Frau Hauptlehrer **Schönberger**, Wittwe, Ludwig-Wilhelmstraße 12, 3. Stock.

Holländische Spirituosen,

Bols & Wynand-Fockink

empfiehlt

zu Originalpreisen

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.

Dessert- und Krankenweine:

Malaga, rothgolden, 2.1.
Malaga, dunkel,
Madeira,
Sherry, gold u. pale, erster Provenienz,
Portwein, roth u. weiss,
La Chrima Christi, Preislisten und Proben auf Verlangen gratis
Muscat,
Pedro Ximenez,
Alicante,
Samos Muscat,
Marsala,
Vermouth di Torino

empfiehlt in Originalflaschen u. Gebinden

Rudolf Oberst, Sofienstrasse 60. — Telefon 1290.

Honig.

Ia hierländischen Blütenhonig per Pfd. 90 F.,
Ia hierländischen Tannenhonig per Pfd. 80 F.,
Ia Californischen Blütenhonig per Pfd. 65 F., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Aepfel zum Kochen

und Backen, das Pfund 10 und 15 Pf., sind bis auf Weiteres noch zu haben bei
*6.4. **M. Duhlinger**, Kreuzstraße 22.

Zu Backereien:

Mandeln . . . pr. Pfd. Mk. 1.— und Mk. 1.20,
Haselnusskerne pr. Pfd. Mk. —.70,
Feigen . . . pr. Pfd. Mk. —.25,
Citronat . . . pr. Pfd. Mk. —.63,
Orangenat . . pr. Pfd. Mk. —.57,
Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Citronen, Citronenöl, Palmbutter, Honig, Hirschhornsalz, Pottasche, Grieszucker, Staubzucker, Hagelzucker, Streuzucker, Vanillzucker, Vanillin, Backpulver, Rosenwasser, Orangenblüthenwasser etc. etc.

Zu Geschenken:

Kaffees, Thees, Chocolate, Cacao, feine Cognacs, feine Punschessenzen, Arac, Rum, Champagner, Schaumweine, feine Liköre, div. Conserven, Fleischextracte, ächt Cölnisch Wasser, div. Toiletteseifen, Cigarren in sehr feinen Qualitäten etc. etc. empfiehlt die Drogerie

3.1. Fritz Reis,

Ecke Ruppurrer- und Luisenstrasse 68.

Orangen per Stück 4 u. 5 Pfg.,
Citronen per Stück 6 Pfg.,
für Wiederverkäufer billigst, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Junge Gänse, Hahnen, Poullarden, Indiane

frisch eingetroffen und empfiehlt

Herm. Munding, Hoflieferant.

Schwarzwälder Schinken,
Schwarzwälder Schänfele,
Schwarzwälder Ripple,
Schwarzwälder ganz mageres, schön durchwachsenes Dürrfleisch

empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstr. 14

Gänse. Gänse.

Jeden Dienstag und Donnerstag treffen große Sendungen meiner bekannten prima fetten Gänse ohne Leber ein.

Gleichzeitig empfehle mein prima Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch, ebenso sämtliche Sorten feiner Fleisch- und Wurstwaren.

Belegte Platten zc. in täglich frischer Waare.

Adolf Richheimer jr., Telefon 1079. Bähringerstr. 53a.

Schinken.

Vorderschinken, 4-7 Pfd. schwer, per Pfd. 90 P.
 Hinterschinken (Schwarzwälder), 10-12
 Pfd. schwer, per Pfd. M. 1.15,

Acht westphälische Schinken,
 12-16 Pfd. schwer, per Pfd. M. 1.40 empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

8.1.

Mildgesalzene

Lachs- und Kollschinken

empfehlen in jeder Größe

A. L. Beck,
 Kaiserstr. 150, gegenüber der Reichspost.

Feinste

Gänseleberwurst,
 Trüffel-leberwurst,
 Sardellenleberwurst,
 Trüffelpreßkopf,
 Frankfurter Leberwurst,
 Wormser Leberwurst,

empfehlen täglich frisch

Friedrich Dietrich,

Wurstfabrik,
 Wilhelmstraße 28,
 1549 Telefon 1549.

Wir fabrizieren
 jeden Mittwoch und Samstag
 hochfeine

Billinger.

Gebr. Hensel,
 Großh. Hoflieferanten.

Schellfische,

ächte Holländer,
 frisch eingetroffen bei

B. Wierke, Großh. Hoflied.

Feinsten

Malossol-Caviar

empfehlen

Herm. Munding,
 Hoflieferant.

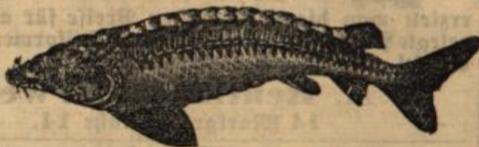
Inland-Cier,

nach neuestem Verfahren conservirt, für Koch-
 und Gebäckwecke vorzüglich geeignet, wer-
 den in größeren Parthien zu entsprechenden
 Preisen von jetzt ab täglich abgegeben.

Verband der bad. landw. Consum-Vereine,
 4.1. Bahnhofstraße 2.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frisch eintreffend:
 holl. Schellfische, Cabeljan,
 Rothzungen, Hechte, Zander,
 Ostender Soles,
Gangfische.

Kieler Bücklinge,
 Kieler Sprotten.

Räucherlachs, Spickaal,
 geräucherte Schellfische,
 Flundern, Seeaal,
 franz. Roheß-Bücklinge.

Mal und Sering in Gelée.

Bratheringe, marin. Seringe,
 Neunaugen.

Aecht russ. Caviar,
 direkte Bezüge in versch. Preislagen.

Delikatessefüße,
 Kaiser-Gänseleberwurst,
 Pommer'sche Gänsebrust.

Frankfurter, Nürnberger
 u. Schwarzwälder Würstchen,
 Wertheimer Leber- und
 Griebentwürstchen.

Straßburger Bratgänse,
 junge Hahnen, Enten etc. etc.

Bozener Dauermaronen,
 Zeltower Nübchen,
 franz. Wallnüsse.

Berliner Weißbier . 1/1 u. 1/2 Fl.
 Kulmbacher Bier . 1/1 " 1/2 "
 Seldeneck'sches, hell Exp. 1/1 Fl.
 Sinner Tafelbier . 1/1 " 1/2 Fl.
 Sinner Lagerbier, dunkel 1/1 " 1/2 "
 Schrempp'sches, dunkel 1/1 " 1/2 "
 Moninger'sches, dunkel 1/1 " 1/2 "
 " Export 1/1 " 1/2 "
 " Kaiserbier, hell 1/1 " 1/2 "

empfehlen in stets frischen Füllungen.
 Bei ganzen Kisten entsprechend billiger.

A. van Venrooy,
 Colonialwaaren,

Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.



feinste Pflanzenbutter

Preis pro Pfund 70 Pfg.

Zu jedem Pfund Palmin erhält der Käufer
 ein Serienbild. 17.16.

Cigarren!

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
 Ecke Ritterstrasse und
 Zirkel 25a.
 *
 Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 18

ff. Sumatra

mit
Habana,

unsortirt.

10 Stück 60 Pfg.

500 Stück Mk. 30.--.



◆ Roth's Möbelpolitur ◆
 zum Reinigen und Poliren matt gewordener
 polirter Gegenstände
 empfehle in bester Qualität.



Giftpwaizen

für
Mäusevertilgung.

Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehle für Geschäftsräume.



Neuheit! Weihnachten 1902.

F. Wolff & Sohn's

hochfeines Taschentuchparfüm:

Veilchen-Tropfen

Von unübertroffener Lieblichkeit
 und natürlichem Wohlgeruch
 empfiehlt 3.2.

Luise Wolf, Wwe.,
 Karl-Friedrichstraße 4.

Schürzen

für Damen und Kinder,
 Aermelschürzen,
 Trägerschürzen,
 Hauschürzen,
 bunte Zierschürzen,
 schwarze Schürzen,
 weiße Schürzen

in schöner Auswahl bei

E. W. Keller,

3.1. am Ludwigsplatz.

Divans,

schöne und reichhaltige Auswahl.
 Chaises-longues (Ruhebetten),
 Fauteuils, Stühle, Schlafzimmer-
 möbel.



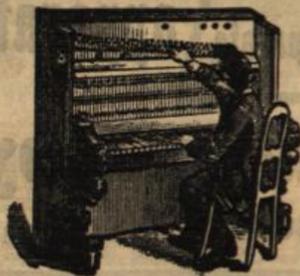
Vorhang-Dekorationen

geschmackvoll und billig. Aufmachen
 derselben bei Neueinrichtungen und Um-
 zügen. 5.1.

E. Schütz,

Amalienstrasse 59.

Kein Laden, daher denkbar billige Preise.



Reparaturen und Stimmungen

an Klavieren und
 Harmoniums übernimmt zur
 gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Telefon 1711.

Elegante

Brillant-Anhänger mit Platina-Collier

2.1.

in feiner Auswahl zu reellen Preisen.

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,
 Kaiserstrasse 165. * Karlsruhe. * Telefon Nr. 1478.

Sonntags geöffnet bis 6 Uhr.

4.2. Kunstgewerbe-Magazin

F. Mayer & Cie.,

Hoflieferanten, Karlsruhe, Rondelplatz,

beehren sich zum Besuche ihrer mit den letzten Neuheiten des Kunst-
 gewerbes, sowie Gebrauchsartikeln aller Art auf das Reichhaltigste
 ausgestattet

Weihnachtsausstellung

ergebenst einzuladen.

Schlitten und Schlittschuhe

empfiehlt in grosser Auswahl

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Unterricht im Schönschreiben

ertheilt nach bewährter Methode in Tages- und Abendstunden

4.2.

Friedrich Rothermel, Handelsschule, Blumenstrasse 4.

Zahlreiche Schriftersolge liegen zur Ansicht auf.

Reste! Reste! Reste!

aller Art sehr billig

für passende **Weihnachts-Geschenke,**

Spezialität: **Reste 3 Meter für 1 Mark**

empfiehlt

Reste-Geschäft Kaiserstraße 100, eine Treppe hoch.

**Gummi- und
Celluloid-Spielwaren,**
reichhaltigste Auswahl in
Puppen u. Tierfiguren

billigt bei

Uretz & Cie.,

Telephon 219.

nur Kreuzstraße 21.

Großherzog. Hoflieferanten.

**Besuchskarten,
Einladungskarten,
Verlobungsanzeigen,
Tanzkarten,
Hochzeitsmenüs,
Danksagungen,
Geburtsanzeigen,
Todesanzeigen**

werden zur schnellsten Lieferung und
billigsten Berechnung angenommen.

Herm. Schmidt Nachf.,

L. Wohlschlegel,

Kaiserstr. 173, zwischen Herren-
u. Ritterstrasse.

Telephon Nr. 37.

Hotel Grüner Hof.

6.5. Zur bevorstehenden

◆ **Ball-Saison** ◆

gestatte ich mir hiermit einem
hochverehrten Publikum meine
elegante Säle für
Diners, Hochzeiten sowie auch
andere Festlichkeiten für grössere
und kleinere Gesellschaften höf-
lichst in Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll

Hellmuth Deter.

Schwarzwälder Speck und Schänfele
frisch eingetroffen.

M. Raschdorff, Ede Girich- und Amalienstraße.

Specialität in feinen Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren- und Cigaretten-Etuis, Ledercouverts und Visites,
Reiseapotheken, Neuheiten in Anhängen- und Opernglastaschen und Etuis,
Schreib-, Reise- u. Actenmappen jeglicher Art, Chroniken u. Tagebücher etc.,
Schmuck-, Handschuh-, Arbeits- u. Toilettekasten, Reise- u. Arbeitsnécessaires,
feinste Lederwaaren mit echtem Silberbeschläge, Briefcassetten etc.
nebst vielen Neuheiten in reicher Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt 3.1.

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant.

Photographie-Albums u. Rahmen in grossartigster Auswahl.

Schön — geschmackvoll — modern!

Gas-
lüster.

Gaskamine,

Bade-

Gaskoch- u. Heizapparate.

apparate.

Verkaufsmagazin von **Wilhelm Kiby,**
Herrenstrasse 48. 17.8.



Kohlen-Anzünder



„Vesuv“

machen die Benützung von Papier, Holz und dem gefährlichen Petroleum
unbedingt überflüssig.

Alleinverkauf für Karlsruhe

5.4.

Ph. Bader,

Amalienstraße 59.
Telefon 1494.

Haus Köchlin
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

3.1. empfiehlt in grösserer Auswahl:
Phantasie-Möbel, als: Nippeschränkchen (Vitrine), Salontischehen, Satzische, 4 Stück ineinandergeschoben, Büstenständer, Palmenständer, Truhen, Wand- u. Ofenschirme etc.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902

5 to Königsberger
Gold-Lotterie
150 000 Lose, 15 000 Geldgewinne -

250 000

Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.

100 000

1 Prim.	75 000	-	75 000	z.
1 Gew.	25 000	-	25 000	z.
1 m	10 000	-	10 000	z.
1 m	5 000	-	5 000	z.
1 m	3 000	-	3 000	z.
1 m	2 000	-	2 000	z.
2 m	1 000	-	2 000	z.
3 m	500	-	1 500	z.
4 m	300	-	1 200	z.
5 m	200	-	1 000	z.
40 m	100	-	4 000	z.
126 m	50	-	6 300	z.
397 m	30	-	11 910	z.
1000 m	20	-	20 000	z.
3000 m	10	-	30 000	z.
10418 m	5	-	52 090	z.

Loose à 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf.,
empfiehlt auch gegen Nachnahme

Carl Heintze

in Gotha

und alle besseren Loosgeschäfte.

10.9. Loose à 3 Mark hier zu haben bei:
Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15, A. van Perlestein & Cie., Kaiserstrasse 112.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen
Lager- und Exportbiers.

— Wilhelm Ziegler.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 27. November 1902 gnädigst geruht, den
Referendar Wilhelm Hollerbach aus Carlsruhe zum
Notar im Amtsgerichtsbezirk Breisach zu ernennen.
Dem Justizministerium wurde dem Notar Wilhelm
Hollerbach das Notariat Rothweil zugewiesen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 8. Dezember.

Vom 15. Dezember d. J. an verkehrt auf der
Strecke Mannheim-Friedrichsfeld ein
neuer Schnellzug zum Anschluß an den um
9 Uhr 26 Min. Vormittags in Frankfurt eintreffenden
Schnellzug 3 von Heidelberg nach folgendem Fahr-
plan: Mannheim ab 7 Uhr 58 Min., Fried-
richsfeld an 8 Uhr 10 Min. Zug 3 erhält in
Friedrichsfeld einen Halt und geht um 8 Uhr 19 Min.
dieselbst ab. Eine spätere Abgangszeit des Anschluß-
zuges von Mannheim ist wegen der Kurslage des
um 8 Uhr 05 Min. Vormittags in Mannheim ab-
gehenden Zuges 21 nicht möglich.

J. Kovar, Herren-Maassgeschäft I. R.,
Kaiserstr. 118. Fernsprecher
1400.

Trockenes

Tannen- und Forlen-Schwartenabfallholz,
gebündelt, sehr geeignet zum Anfeuern, à Mf. 1.40 per Zentner frei
Aufbewahrungsort, empfiehlt

L. Dörflinger jr.,

4.2. Kohlen- und Brennholzhandlung,
Douglasstraße 16.

Das größte Ehepaar der Welt!

täglich zu sehen im Gasthaus zum „Laub“.

Zu freundlichem Besuch ladet ein

L. Kappenberger.

Eintrittspreis: Erwachsene 20 Pfg., Militär und Kinder
die Hälfte. 10.5.

Stadtgarten.

Heute Dienstag den 9. Dezember, Nachmittags ½ 3—5 Uhr,

Grosses Eisfest.

Konzert

der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,
unter Leitung des Stabstrompeters Köhn.

Eintrittspreise: { Stadtgarten-Abonnenten . . . 10 Pfg.,
Nichtabonnenten des Stadtgartens 20 "
Eisenbahn-Abonnenten frei.

Dankagung.

Für die wohlthuedenden Beweise herzlichster Theilnahme beim Heimgang
unseres lieben Vaters

August Streißguth

sprechen wir hiermit unsern wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

20% Rabatt

gewähre ich auf

Handarbeiten.

Elegante angefangene Tischdecken und Ofenschirme.

◆◆ Deckenstoffe. ◆◆

Fenstermängel-Plüsch, Fries, Filz
in großer Farbauswahl.

Sopha-
Kissen

Sopha-
Kissen

Pompon-Fransen,
Tapisserie-Börtschen und Cordel.

Journalhalter, Bürstenhalter, Betttaschen, Kragen-, Manschetten-, Cravatten-,
Handschuh- und Taschentuch-Kasten in Seide, Plüsch, Leder u. Fantasie-Stoffen.

Weisse Leinen-Tapisserie.

!! Neueste Münchener Zeichnungen!!

Große Tischdecken, Servirtischdecken, Theedecken, Parade-Handtücher, Läufer,
Waschtischgarnituren, Tablette-Decken, Eisdeckchen
in hervorragend großer Auswahl.

Korbwaaren:

Notenständer, Zeitungshalter, Arbeitskörbe, Flaschenkörbe, Nähständer,
Besteckkörbe, Schlüssellkörbe, Wäschepuffs, Papierkörbe zc.

Holzwaaren.

Diese Abtheilung bietet eine Fülle an praktischen Geschenken, als:

Tische, Hocker, Tritte, Ecktagären, Schirmständer, Papierkörbe, Handtuchhalter,
Panele, Rauchtische, Haus- und Cigarren-Schränke, Fußbänken, Nähkästen,
Toilettekasten, Schmuckkasten zc.

Kaufhaus

Max Michelsonn,

Hamburger Engros-Lager.